



„Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll ...“ Joh 14,15

6. Sonntag der Osterzeit 2020

Hausgebet

für die Sonntage ohne Eucharistie

Hl. Kreuz Bad Wimpfen

Eröffnungslied

Nun bitten wir den Heiligen Geist GL 348,1+2+4

Nun bitten wir den Heiligen Geist
Um den rechten Glauben allermeist,
Dass er uns behüte an unserm Ende,
Wenn wir heimfahr'n aus diesem Elende.
Kyrieleis!

2. Du wertest Licht, gib uns deinen Schein,
Lehr uns Jesum Christ kennen allein,
Dass wir an ihm bleiben, dem treuen Heiland,
Der uns bracht hat zum rechten Vaterland.
Kyrieleis!

4. Du höchster Tröster in aller Not,
Hilf, dass wir nicht fürchten Schand' noch Tod,
Dass in uns die Sinne doch nicht verzagen,
Wenn der Feind wird das Leben verklagen!
Kyrieleis!

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Einführung

In wenigen Tagen ist Christi Himmelfahrt. Jesus hat seine Jünger auf diesen Tag vorbereitet; besser: auf die Zeit danach. Er hinterlässt ihnen sein Lebensbeispiel, seine Worte und Gebote, und seinen Geist. Dies ist auch für uns heute noch die Grundausrüstung, mit der wir in der Nachfolge Jesu unseren Weg gehen.

Sonntag für Sonntag lädt er uns an seinen Tisch, um uns mit seinem Wort und mit den eucharistischen Gaben zu stärken.

Am Beginn der Feier treten wir vor ihn hin und rufen wir ihn an als unseren Herrn und Wegbegleiter.

Gebet

Guter und barmherziger Gott, im Licht der Auferstehung deines Sohnes sehen wir die Welt mit anderen, hoffnungsvollen Augen. Denn wir dürfen hoffen, dass es keinen Ort auf dieser Welt gibt, der nicht von deiner Liebe umfungen ist.

Sei uns nahe im Heiligen Geist und ermutige uns immer wieder, im Glauben an die Auferstehung der Liebe zu vertrauen. Amen.

Evangelium - Joh 14,15-21

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll, den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. Ihr aber kennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird. Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, ich komme zu euch.

Nur noch kurze Zeit und die Welt sieht mich nicht mehr; ihr aber seht mich, weil ich lebe und auch ihr leben werdet.

An jenem Tag werdet ihr erkennen: Ich bin in meinem Vater, ihr seid in mir und ich bin in euch.

Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt; wer mich aber liebt, wird von meinem Vater geliebt werden und auch ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren.

Mediation

Gott ist nicht tot
das Licht nicht erloschen
die Tür nicht versperrt
die Wahrheit nicht verstummt
die Hoffnung nicht unbegründet
das Leben nicht sinnlos

Jesus nicht nur Vergangenheit

Jesus ist der Kommende
das Leben bekommt neu seinen Sinn
die Hoffnung blüht auf
die Wahrheit bricht durch
Türen öffnen sich
strahlendes Licht erfüllt die Welt

ja, wir dürfen glauben
und jubelnd bekennen

Gott -
unser Gott
LEBT

Helene Renner

Fürbitten

Guter Gott und Vater, Jesus hat uns einen Beistand verheißen, der immer bei uns bleibt. Im Vertrauen auf ihn bitten wir dich:

- ✚ Für alle, die sich mit deinen Geboten schwertun. Erschließe ihnen den Sinn und die Weisheit deines Willens.
- ✚ Für alle, die Gesetze erstellen und für Ordnung in unserem Gemeinwesen sorgen. Lass sie das Wohl aller Menschen im Blick behalten.
- ✚ Für alle, die auf der Suche sind nach dem, was ihrem Leben Sinn und Halt gibt, und für alle, die sich um Kinder und Jugendliche mühen.
- ✚ Für alle, die durch Sorgen und Enttäuschungen belastet sind, und für alle, die nicht mehr glauben können.
- ✚ Für uns selbst und für alle, die uns besonders am Herzen liegen.
- ✚ Für unsere Verstorbenen. Nimm sie auf in deine himmlischen Wohnungen.

Vater im Himmel, du bist bei uns in deinem Sohn, in deinem Geist. Wir danken dir und ehren dich, heute und alle Tage und in Ewigkeit.

Zum Vaterunser

Lasst uns gemeinsam beten wie Jesus uns gelehrt hat.

Segensbitte

Wir bitten Gott um seinen Segen:

Gott öffne sanft die Tür zu unserem Innern.

Er bleibe in uns mit der Freude der Auferstehung.

Er schenke uns allezeit Trost, Zuversicht, Frieden, Liebe und Heil!

So segne und begleite uns und alle, die uns am Herzen liegen, der gütige Gott, † der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

Quellen: Pfarrbriefservice, Gottesdienstevorbereiten, Gotteslob, Predigtforum